

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 34

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 11. Februar
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 11 février
1926

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsbefichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 34

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 34

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Fabrik-
und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica et
di commercio. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. —
Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 7. Dezember
1925, erstmals veröffentlicht in Nr. 298 des Schweizerischen Handelsamts-
blattes von 1925, wird vollständig widerrufen und das Zahlungsverbot auf
folgenden Titeln aufgehoben: Obligation 5 % S. B. B., 1918, zu Fr. 500, Lit. B,
Nr. 2867, mit Coupons per 30. November 1925 u. ff.; Obligation 5 % S. B. B.,
1919, Lit. D, zu Fr. 5000, Nr. 10739, mit Coupons per 30. November 1925 u. ff.
Bern, den 5. Februar 1926. (W 71)

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden die In-
haber der nachstehend genannten, vermissten Schuldbriefe, oder wer sonst
über diese Auskunft geben kann, aufgefordert, innert eines Jahres, von heute
an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Uster von dem Vorhandensein der
einen oder andern Urkunde Anzeige zu erstatten, ansonst diese als kraftlos
erklärt würden:

1. Kaufschuldbrief für Fr. 560, auf Robert Kägi, Felix Sohn, von und
in Gutenswil-Volketswil, zugunsten der Erben des Hans Konrad Hürlimann,
Thysen, von Freudwil-Uster, d. d. 11. Februar 1884, lastend auf 10 Aren und
80 m² Waldung im Mühlestein (letzter Schuldner und Gläubiger: die obigen).
2. Kaufschuldbrief für Fr. 500 (ursprünglich für Fr. 700) auf Johannes
Voilenweider, Kaspars sel. Sohn, Seidenweber, von Mettmenstetten, in Schwen-
zenbach, zugunsten des Kaspar Dienert, Kifer, Andreassen, in Dübendorf,
lastend auf einem halben Wohnhaus Nr. 11, ca. 23 Aren 25 m² Acker und
Wiesland in Schwenzenbach, d. d. 23. November 1883, mit Pfandänderung
vom 11. Februar 1915 (letzter Gläubiger: Armengut Mettmenstetten; letzter
Schuldner: Johannes Gull-Huber, von und in Schwenzenbach).

3. Schuldbrief für Fr. 800, auf Gottlieb Wirz, im Zimiker-Uster, geb. 1864,
zugunsten des Inhabers, d. d. 21. Mai 1920, lastend auf ca. 30 Aren 1 m²
Wiesen im Oberriedt (Kat. 1781) und 2 Aren 57 m² Wiesen im Oberriedt (Kat.
1782) im Zivilgemeindebanne Kirch-Uster (letzter Schuldner: der obgenannte;
letzter Gläubiger: Rud. Fluck, von und in Nossikon-Uster).

4. Kaufschuldbrief für Fr. 1800, auf Gebrüder Jakob und Heinrich Och-
ner, Müller, Jakob sel. Söhne, in Uster, zugunsten des Hs. Heinrich Meier,
Schulmeister, Hs. Heinrich sel. Sohn, in Uster, lastend auf 2 Jucharten
Acker im Bachzelgli Uster, d. d. 13. Mai 1864 (Schuldner: derzeitiger Pfand-
eigentümer: Hrch. Pfister-Schlumpf, in Uster; Gläubiger: der obige).

5. Schuldbrief für Fr. 100, auf Johannes Meyer, in der Neufuren, zugun-
sten des Johannes Meyer, im Aeglistenriedt, lastend auf 2 1/2 Vrgl. Wies-
und 2 Vrgl. Ackerland in der Neufuren-Uster, dat. Maytag 1820 (derzeitiger
Schuldner und Pfand Eigentümer: Hrch. Kappeler, Landwirt, in der Neufuhr-
Oberuster; Gläubiger: der ursprüngliche).

6. Schuldbrief für Fr. 2200 (ursprünglich Weibergutsversicherungsbrief)
auf Heinrich Graf, Johannessen sel. Sohn, in Rotblatt-Lichurg, Egg, zugunsten
seiner Ehefrau Luise Graf geb. Fischer, lastend auf einem Wohnhaus und
Schopf, Scheune, Acker, Wiesland und Wald in Egg, d. d. 24. April 1902
(derzeitiger Pfand Eigentümer und Schuldner: Heinrich Weber, Landwirt, in
Rotblatt-Esslingen; derzeitige Gläubigerin: Emma Graf, in Mönchaltorf).

7. Schuldbrief für Fr. 1000, auf Jakob Frei, Heinrich sel. Sohn, genannt
Holländers, von und in Oberuster, zugunsten Johann Heinrich Weher, in Ober-
uster, lastend auf einem Wohnhaus mit Scheune und Schopf, sowie 15 Wies-
und Ackergrundstücke in Oberuster, laut Grundprotokoll Uster, Bd. 51, S. 61,
d. d. 7. Juni 1880 (derzeitiger Schuldner und Pfand Eigentümer: Jakob Kern,
Rennelfeld-Uster; Gläubigerin: Frau Julie Brüttsch geb. Weinmann, in Wermatswil).

8. Kaufschuldbrief für Fr. 1000, auf Hs. Heinrich Pfister, Heinrich sel.
Sohn, Boten, in Uster, zugunsten des Herrn a. Gemeindepräsidenten Berothold
auf der Burg, in Uster, als Vormund der Lina Ritter, in Uster, lastend auf
fünf Vierling Wiesen in Uster, d. d. 9. April 1856 (derzeitiger Pfand eigen-
tümer und Schuldner: Johannes Pfister, Landwirt, in Uster; derzeitige Gläu-
bigerin: Frau Julie Brüttsch geb. Weinmann, in Wermatswil).

9. Schuldbrief für Fr. 800, auf Heinrich Hämig, alt Zivilpräsident, Hs.
Heinrich sel. Sohn, von und in Riedikon-Uster, zugunsten Jungfrau Al-
bertine Bodmer in Hönegg, lastend auf einem Werkstattgebäude Nr. 63, nebst
Baumgarten und Wiesland in Riedikon-Uster, d. d. 29. Oktober 1878 (der-
zeitiger Pfand Eigentümer und letzter Schuldner: Emil Hämig, Riedikon-
Uster; letzte Gläubigerin: die obige).

10. Kaufschuldbrief für Fr. 400, auf Hs. Heinrich Weber, alt Zivilprä-
sident, Heinrich sel. Sohn, von Rossikon, in Riedikon, zugunsten der Herren
Ferdinand Raths, Bäcker, in Aussersihl, und Jakob Marx, in Bassersdorf,
lastend auf 26 Aren 40 m² Wiesen auf der Riedikerzelg, d. d. 16. November
1881 (derzeitiger Schuldner: Albert Weber, Riedikon; Pfand Eigentümer: der-
selbe und Robert Meier, Riedikon; letztbekannte Gläubiger: die obigen).

11. Kaufschuldbrief für Fr. 600, auf Heinrich Zollinger, Hs. Jakob sel.
Sohn, von und in Wildspurg zu Greifensee, zugunsten des Jakob Rothschild,
Handelsmann, von Worblingen, in Rickenbach, lastend auf 27 Aren Torfland
im obern Grossriedt, d. d. 10. August 1891 (letzter Schuldner und Pfand eigen-
tümer: Emil Zollinger, in Wildspurg-Greifensee; letzter bekannter Gläubiger:
der ursprüngliche).

12. Schuldbrief für Fr. 8000, auf August Meier, Landwirt, von und in
Werikon-Uster, zugunsten des Inhabers, lastend auf einem Wohnhaus mit
Scheune und Schopf (Assek. Nr. 903) nebst 24 Stück Wiesen, Riedland, Baum-
garten und Waldung, alles im Zivilgemeindebanne Werikon gelegen, d. d.
7. Februar 1920 (derzeitiger Schuldner und Pfand Eigentümer: der obige; der-
zeitige Gläubigerin: Fr. Lina Meier, in Werikon-Uster).

13. Kaufschuldbrief für Fr. 800, auf Salomon Maag, Heinrich sel., von
Bachenbühlach, in Uster, zugunsten Frau Elisabetha Hofmann geb. Weiss, von
Seen, in Winterthur, lastend auf 22 Aren 50 m² Wiesland in der Wannen oder
im Landgericht, Oberuster, d. d. 15. Juni 1891 (derzeitiger Schuldner und
Pfand Eigentümer: Johannes Maag, Oberuster; letzte Gläubigerin: die obige).

14. Schuldbrief für Fr. 1200, auf Heinrich und Salomon Maag, Heinrich
sel. Söhne, von Bachenbühlach, in Oberuster, zugunsten der Leihkasse Uster,
lastend auf einem Wohnhaus, Scheune, Keller, sowie 16 Stück Wiesen, Ried
und Waldung in Oberuster, d. d. 25. Februar 1888 (letzte Schuldner: Geschwi-
ster Maag im Landgericht-Oberuster; derzeitiger Pfand Eigentümer: Johannes
Maag in Oberuster; letzter Gläubiger: Schweiz. Volksbank Uster).

15. Kaufschuldbrief für Fr. 450, reduziert auf Fr. 400, auf Hs. Heinrich
Walder, Schneider, von und in Maur, zugunsten der Erben des Hs. Rudolf
Hoffmann, von Maur, lastend auf einem Vierling Acker im Kaibler und einem
Vierling Wiesen ebenda, d. d. 16. September 1871 (heutige Pfand Eigentümer:
Jakob Meier-Gubler's Erben; letzter Gläubiger: J. Kunz, Müller, in Maur).

16. Schuldbrief für Fr. 350, auf August Maurer, Hs. Kaspars sel. Sohn,
von und in Ebmingen, und dessen Bruderssohn Joh. Heinrich Maurer, geb.
1880, Joh. Heinrich sel. Sohn, in Ebmingen-Maur, zugunsten der Jungfrau
Selina Bünzli, Diakonissin, in Neumünster, lastend auf 28 Aren und 80 m²
Acker im Engellacker-Maur, d. d. 15. April 1897 (derzeitiger Pfand Eigentümer:
Heinrich Maurer, in Ebmingen; letzte Gläubigerin: Bertha Bünzli, Maur).

Uster, den 10. Februar 1926. (W 70^a)

Bezirksgericht Uster.

Es wird vermisst:

Kaufschuldsicherungsbrief vom 16. August 1909, Pfandprotokoll
Buchs, K.-Nr. 85; Betrag Fr. 1800; ursprünglicher Gläubiger: Johann Georg
Guntli, Schiffsticker, Räfis-Buchs; ursprüngliche Schuldnerin: Fräulein Marie
Schlegel, Schneiderin, Räfis-Buchs.

Der Titel soll abbezahlt und aus Unkenntnis verbrannt worden sein.
Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiernit aufgefordert, denselben
his spätestens den 15. Februar 1927 dem unterfertigten Amte vorzuweisen,
ansonst die Kraftlosklärung erfolgen wird. (W 72^a)

A z m o o s, den 10. Februar 1926.

Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zürich — Zurigo

1926. 6. Februar. Unter der Firma **Baunternehmung Wollishofen A.-G.**
hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 4. Februar
1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist:
die Uebernahme und Ausführung von Maurerarbeiten aller Art, sowie ganzer
Hoch- und Tiefbauten; b) Ankauf und Renovierung von Liegenschaften; Ver-
kauf und Verwaltung derselben; c) Liegenschaftsvermittlungen; d) Abfas-
sung von Experten- und Gutachten in allen Bau- und Liegenschaftsfragen
im In- und Auslande; e) Handel in Baumaterialien; f) Beteiligung an Un-
ternehmungen ähnlicher Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtau-
send Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende voll einbe-
zahlte Aktien zu je Fr. 500. Die Uebertragung oder Veräußerung von Aktien
unterliegt der Genehmigung des Verwaltungsrates. Offizielles Publikations-
organ der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Or-
gane sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern,
die Geschäftsführung und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die
Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur
Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung
fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Emil Eduard Locher, Kaufmann, von
Zürich, in Zürich 2, Präsident; Johann Lechner, Kaufmann, von Zürich, in
Zürich 2, und Ercole Nicola, Bautechniker, italienischer Staatsangehöriger,
in Zürich 5. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv die für
die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Moränen-
strasse 8, Zürich 2.

8. Februar. «Novitas» Fabrik elektrischer Apparate A.-G. («Novi-
tas» Fabrique d'appareils électriques S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195
vom 24. August 1925, Seite 1449). In der ausserordentlichen Generalver-
sammlung der Aktionäre vom 8. Januar 1926 wurde die Herabsetzung des Aktien-
kapitals von bisher Fr. 300,000 auf Fr. 90,000 beschlossen durch Abstemp-
lung der 600 Inhaber-Aktien von nom. Fr. 500 auf nom. Fr. 150. Die Gesell-
schaft hat ferner 1000 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien zu je Fr. 150
ausgegeben und neue Statuten festgelegt. Darnach ist zu konstatieren:
Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb elektrischer Appa-
rate und ähnlicher Erzeugnisse. Sie kann Filialen errichten und sich bei
ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbe-
schränkt. Das Aktienkapital beträgt zurzeit Fr. 240,000. Es zerfällt in 600

Stammaktien zu je Fr. 150 und in 1000 Prioritätsaktien zu je Fr. 150 alle auf den Inhaber lautend und voll einbezahlt. Es können Zertifikate über je zehn Aktien ausgegeben werden. Die Vorrechte der Prioritätsaktien vor den Stammaktien beziehen sich auf die Verteilung der Dividende und das allfällige Liquidationsergebnis; sie sind in den §§ 15 und 17 der Statuten näher umschrieben. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Es können jedoch auch noch andere Tagesblätter hierzu bestimmt werden. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Otto Schiess, Kaufmann, von Herisau, in Lourenço Marques (Portug. Ostafrika), Präsident; Martin Seligman, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident; Freddy Seligman, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Ausser der bisherigen an Ernst Trost erteilten Kollektivprokura wurde ferner Kollektivprokura erteilt an Hans Schiess, von Herisau, in Zollikon. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder und die beiden Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Zellerstrasse 3, Zürich 2.

8. Februar. Unter der Firma **Immobiliengenossenschaft Rigiblick** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 21. Januar 1926 eine Genossenschaft gebildet, zwecks Erwerbung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und Hypotheken, sowie Ausführung der damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Die Mitgliedschaft wird erworben durch die Uebernahme mindestens eines Anteilscheins. Die Einzahlung kann in bar oder im Einverständnis mit dem Vorstand durch andere Leistungen erfolgen. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Die Anteilscheine sind übertragbar durch schriftliche Zession und durch Vererbung. Mit der Uebertragung gehen alle Rechte und Pflichten des bisherigen Genossenschafters auf seinen Rechtsnachfolger über, der sich auch den Statuten unterwirft. Der Rechtsnachfolger tritt jedoch erst nach erfolgter schriftlicher Anzeige an den Vorstand und nach gehöriger Legitimation in die Mitgliedschaftsrechte ein. Der Austritt ist jederzeit nach vorangegangener dreimonatiger Kündigung und nach Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft zulässig. Geschichte der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung des oder der Anteilscheine, so erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftskapital. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Der nach Abzug aller Verwaltungskosten, Steuern und Abgaben aller Art, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn; über dessen Verwendung beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 1–3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; besteht derselbe aus 2 oder 3 Personen, so erfolgt die rechtsverbindliche Verpflichtung der Genossenschaft durch Kollektivunterschrift zweier Vorstandsmitglieder. Zurzeit ist als einziges Vorstandsmitglied ernannt: Dr. Walter Schilt, Rechtsanwalt, von Frauenfeld, in Zürich 2. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Uraniastrasse 15, Zürich 1.

9. Februar. **Doktorhaus Ossingen**, in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 29. September 1920, Seite 1859). Heinrich Sigg und Jakob Randegger-Escher sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Heinrich Oertli, jun., Landwirt, Präsident; Emil Ritzmann, Metzger, und Jakob Wasp-Huber, Landwirt, weitere Mitglieder, alle Bürger von Ossingen und wohnhaft in Ossingen. Die Genannten zeichnen je zu zweien kollektiv.

9. Februar. **Transport-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 26. August 1925, Seite 1439). Walter Huber ist aus dem Verwaltungsrat dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht.

Feilträgerei. — 9. Februar. Die Firma **A. Baut-Fischer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 219 vom 4. Juni 1903, Seite 873), Feilträgerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gestrickte Sportartikel, Sweaters. — 9. Februar. Die Firma **Eduard Heim & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1923, Seite 1790), Gestrickte Sportartikel, Sweaters, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Eduard Heim-Goetschel und Kommanditistin: Jeanne Heim geb. Goetschel, ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «S. Heim Söhne, Aktiengesellschaft», in Zürich, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Seiden- und Textilwaren, Export. Import. — 9. Februar. Die Firma **F. Simon & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1923, Seite 1657), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Franz Simon, Kommanditär: Dr. Heinrich Bodmer, Handel in Seiden- und Textilwaren en gros, Export, Import, wird infolge verhängten Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Mercurie, Quincallerie, Wollwaren. — 9. Februar. Die Firma **W. Greitmann**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 216 vom 5. Juni 1902, Seite 861), Mercurie, Quincallerie und Wollwaren, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Linoleum, Teppiche, Tapeten. — 9. Februar. **Eduard Locher-Grage**, von St. Gallen, in Dietikon, und **Ernst Recoullé**, von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma **Ed. Locher & Co.**, in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 30. Januar 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Eduard Locher-Grage** und Kommanditär ist **Ernst Recoullé**, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Handel in Linoleum, Teppichen und Tapeten. Bleicherweg 50.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1926. 5. Februar. Unter der Firma **Dachpappen E. G. (Verkaufszentrale Schweizerischer Dachpappenfabriken)** gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft. Die Genossenschaft bezweckt: die geschäftlichen Interessen ihrer Mitglieder zu wahren und errichtet zur Erfüllung dieses Zweckes in Bern ein gemeinsames Verkaufsbureau, welches den ausschliesslichen Vertrieb der Syndikatsprodukte, Teerdachpappe, Holzzement und Klebmasse übernimmt. Ausserdem hat die Genossenschaft den Zweck der Erschliessung weiterer Absatzmöglichkeiten für die Syndikatsprodukte und der Hebung der Beschaffenheit dieser Produkte. Die Genossenschaft ist berechtigt, ihre Tätigkeit auch auf andere als Syndikatsprodukte auszudehnen und allenfalls auch gemeinsam die Rohprodukte einzukaufen. Genossenschaftler kann jede inländische Dachpappenfabrik werden. Die Genossenschaft ist auf 5 Jahre fest errichtet, wird sie am 31. Dezember 1930 nicht liquidiert, so gilt sie auf 5 weitere Jahre usw. Die Anmeldung als Genossenschaftler ist

der Generalversammlung schriftlich zu unterbreiten, welche über Annahme des Gesuches entscheidet. Die Mitgliedschaft erlischt durch Kündigung. Eine solche kann frühestens am Ende Dezember 1930 unter Beobachtung einer dreimonatigen Kündigungsfrist erfolgen. Die Austrittserklärung ist durch eingeschriebenen Brief dem Vorstände einzureichen. Das Genossenschaftskapital besteht aus den jeweils ausgegebenen Anteilscheinen zu nom. Fr. 100, die auf den Namen lauten. Jeder Genossenschaftler ist verpflichtet, Anteilsscheine in der Höhe seiner Umsatzberechtigung zu übernehmen, wenigstens aber einen Anteilsschein. Die persönliche Haftung des einzelnen Genossenschafters für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Es haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus einem Aufsichtsrat von drei Mitgliedern, einem Geschäftsführer (Direktor) und einem Vertrauensmann, die alle in der Schweiz wohnende Schweizerbürger sein müssen. Die Genossenschaft wird nach aussen durch den Vorstand vertreten. In der Generalversammlung vom 4. Dezember 1925 wurden gewählt: In den Aufsichtsrat: Präsident: Kurt Beck, Fabrikdirektor, von Renan (Bern), in Biel; Mitglieder: Carl Kehlstaedt, Fabrikdirektor, von Basel, in Muttens; Erich Süßmann, Fabrikdirektor, von und in Affoltern bei Zürich; als Geschäftsführer (Direktor): X. M. Arthur Immer, Direktor, von Basel und Thun, in Bern; als Vertrauensmann: Hauss Aschmann, Verbandssekretär, von Zürich und Thalwil, in Zürich 7. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen zu zweien je ein Aufsichtsrat mit dem Geschäftsführer oder dem Vertrauensmann. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Die Statuten datieren vom 4. Dezember 1925. Die Dachpappen E. G. nimmt Domizil: Schauplatzstrasse 23, in Bern.

8. Februar. Aus dem Vorstand der **Baugenossenschaft Breiteweg Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1924, Seite 1104 und Verweisungen), ist **Ernst Iseli**, Baumeister, in Bern, ausgetreten. An seiner Stelle wurde in der Generalversammlung vom 16. März 1925 gewählt: Hans Kästli, von Seedorf b. A., Baumeister, in Bern, welcher mit den übrigen Vorstandsmitgliedern **Fritz Brechtbühler**, Präsident; **Gottfried Rohrer**, Vizepräsident; **Adolf Baumann** und **Fritz Wyler** je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Elektrische Apparate. — 9. Februar. Die Firma **Alfred Lutz**, Fabrikation elektrischer Apparate, in Bern (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1925, Seite 615), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

9. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Hoflieferantenverband**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 147 vom 10. Juni 1920, Seite 1090 und dortige Verweisungen), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Laboratoriumsbedarf und Glasbläserei. — 9. Februar. Die Firma **Walter Wüthrich**, Laboratoriumsbedarf und Vertretungen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 292 vom 15. Dezember 1925, Seite 2089), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Wüthrich & Haferkorn» in Bern.

Walter Wüthrich, von Langnau i. E., und **Wilhelm Haferkorn**, deutscher Staatsangehöriger, beide in Bern, haben unter der Firma **Wüthrich & Haferkorn**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1926 ihren Anfang nahm. Laboratoriumsbedarf und Glasbläserei, Bollwerk 41. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Walter Wüthrich».

Bureau Biel

6. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Adolf Haas & Co. Muralto-Uhrenaktiengesellschaft (Adolf Haas & Co. Société anonyme des Montres Muralto) (Adolf Haas & Co. Muralto Watch Co. Limited)**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 19. März 1920, Seite 517), hat Kollektivprokura erteilt an **Hans Hallauer**, von Wilehingen (Schaffhausen), in Biel, und **Adolf Haas**, von Bözingen, in Biel-Bözingen. Die Gesellschaft hat ihren Sitz an die Bärenstrasse Nr. 26 in Biel-Bözingen verlegt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Comestibles und Weinhandlung. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Angelo Vicari**, in Biel, ist **Angelo Vicari**, von Ponte-Tresa, in Biel. Comestible-geschäft und Weinhandlung. Seeslerstrasse Nr. 12.

Bureau Burgdorf

9. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der **Publicitas Schweizerische Annoncen Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstien & Vogler (Publicitas, Société Anonyme Suisse de Publicité, Haasenstien & Vogler) (Publicitas, Società Anonima Svizzera di Pubblicità, Haasenstien & Vogler)**, mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 244 vom 20. Oktober 1925), ist **Benjamin Giroud** ausgetreten. An dessen Stelle wurde gewählt: **Samuel Payot**, Verleger, von Corelles bei Concise (Waadt), wohnhaft in Lausanne.

Bureau Fraubrunnen

Maschinenbauwerkstätte. Vertrieb landwirtschaftlicher Maschinen. — 5. Februar. Inhaber der Firma **Arnold Hänggeli**, in Münchenbuchsee, ist **Arnold Hänggeli**, von Mühleberg, in Münchenbuchsee. Maschinenbauwerkstätte und Vertrieb landwirtschaftlicher Maschinen, in Münchenbuchsee-Oberdorf. Die Firma **Arnold Hänggeli** übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hänggeli & Bütikofer in Liq.», in Münchenbuchsee.

Bureau de Moutier

Primeurs. — 9. février. La raison **Félix Masoni**, primeurs, à Tavannes (F. o. s. du c. du 29 novembre 1923, n° 280, page 2237), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Neuveville

Epicierie, mercerie. — 8. février. Le chef de la raison **Ernest Keller-Bégré**, à Prêles, est **Ernest Keller-Bégré**, de Bâle et de Bonaduz (Orisons), à Prêles. Epicierie, mercerie.

Bureau Nidau

Baumschule. — 6. Februar. Eintragung von Amtes wegen gemäss Rekursentscheid des Eidgen. Justiz- und Polizeidepartementes vom 5. Februar 1926:

Inhaber der Firma **Fritz Stebler**, in Worben, ist **Fritz Stebler**, von Busswil, wohnhaft in Worben. Baumschule.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Bäckerei, Mehl, Futtermittel. — 8. Februar. Die Firma **Emil Brigger**, Bäckerei, Mehl- und Futtermittelhandlung, in Spiez (S. H. A. B. Nr. 48 vom 18. Februar 1921, Seite 372), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1926. 8. Februar. **Obwaldner Gewerbebank**, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 110 vom 1. Mai 1908, Seite 777). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 4. Februar 1926 dem Kassier **Viktor Saladin**, von Grollingen (Bern), in Sarnen, Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass derselbe befugt ist, mit je einem Unterschriftsberechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen.

Schuhwaren u. dergl.; Modewaren. — 8. Februar. Der Inhaber der Firma F. Beurer Zürich Filiale Engelberg, in Engelberg, mit Hauptniederlassung in Zürich, Vertrieb von Schuhwaren und verwandten Artikeln sowie Modewaren (S. H. A. B. Nr. 203 vom 7. August 1920, Seite 1521), erteilt eine weitere Einzelprokura an Ernst Lang, von Zürich, in Zürich 6.

Glarus — Glaris — Glarona

Handelsgeschäfte aller Art, Vermögensverwaltungen usw. — 1926. 8. Februar. Rheinische Aktiengesellschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 48 vom 24. Februar 1913 und Nr. 256 vom 3. November 1925). Julius Keller, in Zürich, ist als Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Theophil Niggli, Dr. jur., von Grösch (Graubünden), in Zürich, und Joachim Mercier, Dr. jur., von und in Glarus. Die Gewählten zeichnen kollektiv.

8. Februar. Levante Tabak-Handels A. G. (Le Levant Société anonyme pour le commerce des Tabacs), in Glarus (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1924 und Nr. 65 vom 20. März 1925). Albert Habicht, in Schaffhausen, und Dr. jur. Rudolf Stüssi, in Glarus, sind als Mitglieder des Verwaltungsrates zurückgetreten, und damit deren Unterschriften erloschen. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt das Verwaltungsratsmitglied Dr. Max Kolb, Rechtsanwalt, in Zürich.

9. Februar. Inhaber der Firma Victor Wild, Seidenfabrikation, in Mühlehorn, ist Victor Wild, von St. Gallen, in Mühlehorn. Fabrikation und Handel von Seidenstoffen.

Zug — Zoug — Zugo

Käsehandel. — 1926. 6. Februar. Maurice Lustenbergers Söhne & Gebrüder Dürst, Aktiengesellschaft (Les Fils de Maurice Lustenberger & Dürst Frères, Société anonyme) (Figli di Maurizio Lustenberger & Fratelli Dürst, Società anonima) (Hijos de Mauricio Lustenberger & Dürst Hermanos, Sociedad anonima) (Maurice Lustenberger's Sons & Dürst Brothers Limited), in Langrütli-Hünenberg (S. H. A. B. Nr. 92 vom 23. April 1923, Seite 689 und dortige Verweisung). Die Firma erteilt an Victor Lustenberger-Mauerhofer, von Sursee, in Hünenberg, und Roland Rüssli, von Luzern, in Cham, Kollektivprokura. Sie zeichnen rechtsverbindlich zu zweien kollektiv.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Laiterie, beurre, fromage, charcuterie, etc. — 1926. 8. février. Le chef de la maison Henri Bulliard, à Fribourg, est Henri feu Alfred Bulliard, de Rossens, à Fribourg. Laiterie, beurre, fromage, charcuterie et conserves. Rue de Romont 37.

Epicerie. — 9. février. La maison E. Neuhaus-Wyss, épicerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 28 mai 1899), est radiée ensuite du décès du titulaire.

9. février. Les maisons suivantes sont radiées d'office ensuite de départ: 1. Café. — L. Riedinger-Chassot, café des Alpes, à Fribourg (F. o. s. du c. du 17 août 1915, n° 190, page 1130);

2. Epicerie. — J. Bauer, épicerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 21 mars 1901, n° 100, page 397);

3. Mercerie, quincaillerie. — Gaëtan Franceschini, mercerie, quincaillerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 27 janvier 1897, n° 25, page 98);

4. Epicerie. — Joséphine Gagliardi, épicerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 11 octobre 1912, n° 257, page 1790).

Café. — 9. février. La maison Ernestine Favre, exploitation du café du Cheval Blanc, à Fribourg (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1915, n° 229, page 1319), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

9. février. La société en nom collectif Banque Commerciale et agricole E. Uldry et Cie. opérations de banque, à Fribourg (F. o. s. du c. du 16 juillet 1913, n° 180, page 1311), modifie sa raison en Banque Commerciale et agricole E. Uldry et Cie. (Handels- und Landwirtschaftsbank E. Uldry und Cie.) et ajoute à son genre de commerce «Ecomptes», encaissements, gérances et courtage d'immeubles, opérations commerciales, représentations, renseignements commerciaux. Le siège est transféré à la Rue des Alpes 15.

9. février. Léon Jungo a cessé de faire partie du conseil d'administration de la Société Coopérative de construction de la Fédération ouvrière fribourgeoise, à Fribourg (F. o. s. du c. du 5 janvier 1925, n° 1, page 2).

Salon de coiffure. — 9. février. La maison Ad. Klein, salon de coiffure, à Fribourg (F. o. s. du c. du 9 octobre 1909, n° 253, page 1707), a transféré son siège à l'Avenue de la Gare n° 35.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Hutmacher. — 1926. 9. Februar. Die Firma Hugo Kressler, Hutmacher, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 227 vom 12. August 1896, Seite 936), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Holz und Kohlen. — 1926. 6. Februar. Inhaber der Firma Rüegge, Holz- & Kohlenhandlung, in Buchs, ist Engelbert Rüegge, von Frick (Aargau), in Buchs. Holz- und Kohlenhandlung. Bahnhofstrasse.

Chemische Produkte. — 6. Februar. Der Inhaber der Firma Karl Hess, Fabrikation chemischer Produkte, in Jona (S. H. A. B. Nr. 82 vom 6. März 1900, Seite 332), hat sein persönliches Domizil nach Rapperswil verlegt.

Lorraine- und Wäschefabrikation. — 6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma W. Engelhardt & Co., Lorraine- und Wäschefabrikation, in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 1. September 1925, Seite 1485), wird infolge Konkurses von Autes wegen gelöscht.

Coiffeurgeschäft. — 8. Februar. Inhaber der Firma Hermann Dickreuter-Maurer, in St. Gallen C, ist Hermann Dickreuter, von Tablat, in St. Gallen C. Coiffeurgeschäft. Gallusplatz 26.

Erziehungsinstitut. — 8. Februar. Die Firma Institut Heller, vormals Institut Wiget, Rorschach, Erziehungsanstalt für Knaben und Jünglinge, in Rorschacherberg (S. H. A. B. Nr. 267 vom 28. Oktober 1907, Seite 1850), ist infolge Aufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

8. Februar. Landwirtschaftlicher Verein Ragaz, Genossenschaft, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 115 vom 17. Mai 1918, Seite 795). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: der bisherige Präsident Anton Riederer; Joseph Widrig; Peter Hug, und Eduard Schmid; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An Stello der Genannten wurden neu in den Vorstand gewählt: Felix Riederer, von Ragaz, Vizepräsident und Aktuar; Felix Widrig, von Ragaz; Ernst Ruosch, von Sevelen, und Philipp Kühne, von Väsön; sämtliche Landwirte, in Ragaz. Als Präsident wurde bestimmt: der bisherige Vizepräsident und Aktuar Johann Mullis, Landwirt, von Flums, in Ragaz. Präsident und Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

Maschinenbau, Schraubenfabrik, Eisengiesserei usw. — 8. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Amstutz, Levin & Cie., Société anonyme», mit Hauptsitz in Delle (Frankreich), meldet die Löschung ihrer unter der Firma Amstutz, Levin & Cie., Société anonyme, Delle, Filiale Rorschach, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 13 vom 12. Januar 1921, Seite 100), eingetragenen Zweigniederlassung. Die Firma «Amstutz,

Levin & Co., Société anonyme, Delle, Filiale Rorschach» ist daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

8. Februar. Unter der Firma Maschinenbau & Schraubenfabrik Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Rorschach und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Fabrikation von und Handel mit Maschinen, den Betrieb der Eisengiesserei, der Schraubenfabrikation und aller kaufmännischen und finanziellen Geschäfte, welche damit im Zusammenhang stehen, bezweckt. Die Statuten sind am 6. Februar 1926 festgelegt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000; es zerfällt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der «Amstutz, Levin & Cie., Société anonyme», in Delle, das industrielle und gewerbliche Unternehmen der Filiale Rorschach der letzteren Firma mit Aktiven und Passiven, laut Kaufvertrag vom 15. Januar 1926 und auf Grund der Bilanz vom 31. Mai 1925, ergebend an Aktiven Fr. 551,610.03 und an Passiven Fr. 350,284.68. Der Uebernahmepreis von Fr. 200,000 wird beglichen durch Ueberlassung von 400 Stück voll liberierten Aktien der Gesellschaft von je Fr. 500 an die Apportantin «Amstutz, Levin & Cie., Société anonyme», in Delle. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. ein Verwaltungsrat von 3–7 Mitgliedern; 3. die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat kann seine Befugnisse ganz oder teilweise einem oder mehreren Mitgliedern oder Direktoren übertragen; er bestimmt Art und Weise der Zeichnung für die Gesellschaft. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Jakob Amstutz, Fabrikant, von Sigriswil (Bern), in Delle (Frankreich), Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates; Wilhelm Inhelder, Kaufmann, von Sennwald, in Goldach; Conrad Bruderer, Kaufmann, von Trogen (Appenzel A.-Rh.), in Trogen, und Robert Botscheider, Kaufmann, von Bivio (Graubünden), in Rorschach, Direktor. Der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates, sowie der Direktor vertreten die Gesellschaft nach aussen und vor Gericht und führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift je einzeln. Geschäftslokal: Bellevuestrasse 12.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Molkerei. — 1926. 30. Januar. Der Inhaber der Firma Otto Gigli, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 168 vom 17. Juli 1918, Seite 1171, und Nr. 280 vom 15. November 1921, Seite 202), verzichtet als Natur des Geschäftes nur noch: Molkerei.

Leinen- und Baumwollwaren. Manufaktur. — 30. Januar. Inhaber der Firma Eugen Ziegler, in Weinfelden, ist Eugen Ziegler, von Buchthalen (Schaffhausen), in Weinfelden. Leinen- und Baumwollwaren, Manufaktur.

Elektrotechnische Werkstätten. — 30. Januar. Die Firma Walter Hofer, in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1923, Seite 202, und Nr. 133 vom 12. Juni 1925, Seite 1028), und damit die an Erwin Spiegel erteilte Prokura, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an nachfolgende Firma.

Unter der Firma W. Hofer & Co., in Emmishofen, haben Walter Hofer, von Hüttlingen, in Emmishofen, Ernst Schlegel, von Konstanz (Baden), in Uttwil, und Josef Heller, von und in Konstanz, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1926 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Walter Hofer» übernimmt. Walter Hofer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Ernst Schlegel und Josef Heller sind Kommanditäre mit dem Betrage von je zehntausend Franken (Fr. 10,000), denen zugleich Einzelprokura erteilt wird. Elektrotechnische Werkstätten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Lavorazione delle pietre industriali e delle pietre fini per orologi. — 1926. 8. febbraio. Etienne Geschwind, fu Giulio, da Therwill; Aldo Cacciamognaga, fu Francesco, da Magadino; Ambrogio Frigerio, di Arturo, da Imberido (Italia); Serafino Verganti, fu Emilio, da Milano (Italia), tutti domiciliati in Locarno, hanno costituito sotto la ragione sociale Geschwind, Cacciamognaga & Cie., una società in nome collettivo, con sede in Locarno, ed incominciata il 15 luglio 1925. La società è validamente rappresentata e vincolata dalla firma collettiva di due dei soci. Lavorazioni delle pietre industriali e delle pietre fine per orologi.

Costruzioni edili. — 9. febbraio. Giuseppe Viscardi, di Giovanni, da Bellinzona, ivi domiciliato, e Enrico Martegani, fu Francesco, da Torba (Italia), domiciliato a Locarno, hanno costituito sotto la ragione sociale Viscardi & Martegani, una società in nome collettivo, con sede in Locarno, incominciata il 1^o febbraio 1926. Impresa costruzioni edili.

Ufficio di Lugano

9. febbraio. L'assemblea degli azionisti della Società Anonima Immobiliare del Piano di Cassarate, con sede in Castagnola (F. u. s. di c. n° 100 del 16 aprile 1921, pag. 767), nella sua seduta del 31 gennaio 1926 ha nominato membri del consiglio di amministrazione il Dr. Mario Torricelli, industriale, di Lugano, suo domicilio, e l'ingegnere Mario Candiani, di Milano (Italia), ivi domiciliato, in sostituzione dei dimissionari Francesco Torricelli e ing. Ulisse Torricelli.

Ristorante. — 9. febbraio. La società in nome collettivo Fratelli Masera, con sede in Lugano, esercizio del ristorante «Bella Venezia» (F. u. s. di c. n° 296 del 17 dicembre 1924, pag. 2064), viene cancellata in seguito a scioglimento. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Ferruccio Masera».

Titolare della ditta Ferruccio Masera, in Lugano, è Ferruccio Masera, fu Paolo, di Colico (Italia), domiciliato in Lugano. La ditta assume attivo o passivo della cancellata società in nome collettivo «Fratelli Masera». Esercizio del ristorante «Bella Venezia». Via alla Stazione n° 12.

Bar. — 9. febbraio. Titolare della ditta Muzzio Agostino, in Lugano, è Agostino Muzzio, fu Giacomo, di Milano (Italia), domiciliato in Lugano. Esercizio del «Bar Ragno» in Via Camuzio n° 2.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1926. 9. février. La Société suisse d'ameublements et mobilier complet (anciennes maisons Heer-Cramer à Lausanne, Neuchâtel et Zurich et Félix Wanner à Montreux et Lausanne), société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 janvier 1924), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 juillet 1924, apporté la modification suivante à ses statuts: Le capital social de fr. 800,000, divisé en 1600 actions au porteur de fr. 500, a été fixé à deux cent mille francs, par la réduction de fr. 500 à fr. 125 de la valeur nominale de chacune des 1600 actions. Le capital social de fr. 200,000 est donc actuellement représenté par 1600 actions au porteur de cent vingt-cinq francs chacune. Ami Dupraz ayant cessé ses fonctions de directeur, la signature qui lui avait été conférée est en conséquence radiée.

9. février. La Société Immobilière «Castel des Alpes» S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mai 1925), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1925, enregistré la démission de son seul administrateur: Dr Albert Milliquet, dont la

signature est radiée. En remplacement du démissionnaire, l'assemblée a nommé Marius Golay, du Chenit, notaire, à Lausanne.

9 février. Ensuite d'arrêtés du Tribunal Cantonal Vaudois du 12 janvier 1926, la société anonyme **Art et Science, Editions et Librairie S. A. Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F.o.s. du c. du 21 décembre 1915), est radiée d'office.

9 février. Ensuite d'arrêtés rendus par le Tribunal Cantonal Vaudois en date du 12 janvier 1926, les raisons suivantes sont radiées d'office:

1. Café. — **Marcel Auhry**, à Lausanne, café (F.o.s. du c. du 7 avril 1922).

2. Epicerie, primeurs. — **Emile Jaccard**, à Lausanne, épicerie, primeurs, etc. (F.o.s. du c. du 16 octobre 1922).

Boucherie. — 9 février. La raison **Rossier Léon**, à Lausanne, boucherie (F.o.s. du c. du 16 octobre 1925), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sten

1926. 6 février. Sous le nom d'**Echo des Pyramides**, il est fondé une association qui a son siège à Euseigne, Héremence, et, a pour but de développer chez ses membres le goût musical et d'établir entre eux les sentiments d'union et d'amitié. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 10 janvier 1922. Est membre actif de la société, toute personne âgée de 16 ans révolus qui fait une demande écrite au président de la société, fait une candidature d'un mois et justifie auprès du directeur des connaissances nécessaires. Les membres actifs ne peuvent se retirer de la société qu'après dix ans de sa fondation, sauf dans des cas majeurs. La prescription de l'art. 70 du C.e.s. est réservée. Les membres actifs payent une finance d'entrée de fr. 10 et une cotisation mensuelles de fr. 2. Cette cotisation pourra être augmentée par décision de la société. Les organes de la société sont l'assemblée générale, et le comité composé de cinq membres. La société est engagée par la signature collective du président Camille Morand, agriculteur, et du secrétaire Louis Dayer, agriculteur, tous deux de et à Euseigne, Héremence.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Café-Brasserie. — 1926. 5 février. Le chef de la maison **Frida Fink-Ledermann**, à la Chaux-de-Fonds, est Dame Frida Fink née Ledermann, de Buettigen (Berne), domiciliée à la Chaux-de-Fonds, épouse séparée de biens d'Alexandre Fink, pierriste, à la Chaux-de-Fonds, suivant contrat de mariage du 18 juin 1923 reçu M^e Edmond Ryt, notaire, à Lengnau. Exploitation, du Café-Brasserie de la Croix Fédérale. Rue de l'Industrie n° 18. Cette maison a été fondée le 1^{er} septembre 1925.

Chaussures. — 5 février. Le chef de la maison **Bernard Bardotto-Pasquero**, à la Chaux-de-Fonds, est Bernard-André Bardotto-Pasquero, de Curino (Province de Novare, Italie), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Commerce de chaussures. Rue de la Paix n° 72.

Reliure et encadrements. — 5 février. Le chef de la maison **Jean Miéville**, à la Chaux-de-Fonds, est Jean-Samuel Miéville, d'Essertines (Vaud), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Reliure et encadrements. Rue Léopold Robert n° 9.

Charenterie. — 5 février. Le chef de la maison **Julien Guillaume**, à la Chaux-de-Fonds, est Julien-Alli Guillaume, de Diesse (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Charenterie. Rue du Premier Mars n° 11 a. Cette maison a été fondée le 1^{er} avril 1925.

Droguerie. — 5 février. Le chef de la maison **Jules Robert-Tissot**, à la Chaux-de-Fonds, est Jules Robert-Tissot, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié. Droguerie. Rue du 1^{er} Mars n° 4. Cette maison a été fondée le 1^{er} juin 1925.

Boulangerie-pâtisserie. — 5 février. Le chef de la maison **Alphonse Schenkel**, à la Chaux-de-Fonds, est Alphonse-Auguste Schenkel, de Münchenbuchsee (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Boulangerie-pâtisserie. Rue de l'Industrie n° 13.

Epicerie. — 5 février. Le chef de la maison **Paul Staudenmann**, à la Chaux-de-Fonds, est Paul-Arthur Staudenmann, de Guggisberg (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie. Rue des Fleurs n° 9.

Boucherie-charenterie. — 5 février. Le chef de la maison **Fritz Anderès**, à la Chaux-de-Fonds, est Fritz Anderès, de Niederbiren (St-Gall), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Boucherie-charenterie. Rue du Succès n° 1. Cette maison a été fondée le 1^{er} novembre 1924.

Boulangerie-pâtisserie. — 5 février. Le chef de la maison **Charles Eicher-Droz**, à la Chaux-de-Fonds, est Charles-Joseph Eicher, allié Droz, de Goldingen (St-Gall), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Boulangerie-pâtisserie. Rue Numa-Droz n° 96. Cette maison a été fondée le 1^{er} septembre 1924.

Modes. — 6 février. Le chef de la maison **Emilia Mettler-Dellenbach**, Successeur de J. Willeumier, à la Chaux-de-Fonds, est Dame Veuve Emilia Mettler née Dellenbach, originaire d'Ossingen (Zurich), domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Modes. Rue Léopold Robert n° 47.

Papeterie-librairie; bibliothèque circulante. — 6 février. Le chef de la maison **Ottília Deck**, à la Chaux-de-Fonds, est Marie Ottília Deck, de Karlsruhe (Allemagne), domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Papeterie-librairie, bibliothèque circulante à l'enseigne «Gerbe Littéraire». Rue du Parc n° 30. Cette maison a été fondée le 1^{er} août 1915.

Horlogerie. — 8 février. Le chef de la maison **Paul Chopard-Rosset**, à la Chaux-de-Fonds, est Paul-Emile Chopard allié Rosset, de Sonvilier, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Fabrication d'horlogerie. Rue du Nord n° 65.

Ouvrages de dames, broderie, dentelles. — 8 février. Le chef de la maison **Gaston Baillif**, à la Chaux-de-Fonds, est Gaston-Edouard Baillif, des Bois (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Ouvrages de dames, broderie, dentelles à l'enseigne «Au Petit Breton». Rue du Parc n° 7.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Boucherie-charenterie; café-restaurant. — 27 janvier. La raison **Henri Huguenin**, boucherie-charenterie, aux Verrières (F.o.s. du c. n° 162 du 24 juin 1920, page 1209), a transféré son siège social à Fleurier, le domicile du titulaire. Elle ajoute à son genre de commerce Café-restaurant.

Bureau de Neuchâtel

8 février. La société **Coopérative d'Habitation des Cheminots de Neuchâtel**, à Neuchâtel (F.o.s. du c. n° 208 du 13 août 1920, page 1559), a, dans la séance de son comité d'administration du 20 novembre 1925, composé son comité directeur comme suit: Fritz Barbezat, des Bayards et Côte-aux-Fées, sous-chef de gare, président; Henri Guye, de Fleuriot, chef d'équipe C.F.F., vice-président; Charles Suter, de Kolliken (Argovie) et Neuchâtel, commis de poste, secrétaire; Xavier Ménétrey, de Poliez-le-Grand, receveur aux voyageurs C.F.F., caissier; Arnold Ziegler, d'Unterramsern (Soleure), mécanicien C.F.F., membre-adjoint; tous à Neuchâtel. Les signatures de Charles Doudin, président; Jules Dudan, vice-président, et Henri Grosclaude, caissier, sont radiées.

Gent — Genève — Ginevra

Rectification. La publication parue dans la F.o.s. du c. n° 30 du 6 février 1926, page 221, au nom de **Email und Metallwaren Aktiengesellschaft Emag**, à Genève, est rectifiée en ce sens que la raison sociale est **Email und Metallwaren Aktiengesellschaft Emag**.

Opérations immobilières. — 1926. 8 février. Suivant acte dressé le 5 février 1926, par M^e Taponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale **Le Bourdon S. A.** une société anonyme qui a pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles en Suisse et à l'étranger. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé d'un membre, en la personne de Willy Ramseier, négociant, du Petit-Saconnex, à Genève. Siège social: Rue du Mont Blanc 3.

8 février. **Société coopérative des Pharmacies populaires de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F.o.s. du c. du 5 février 1920, page 214). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jean Alphonse, caissier aux services industriels, de et à Genève; Théodore Giersen, chainiste, de et à Genève; Marius Leuba, gérant de fortunes, de et à Genève; Auguste Barillon, monteur de boîtes, de Carouge, à Genève; François Borret, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais; Louis Darphin, commis, de et à Genève; Antoine Cazals, négociant, de nationalité française, à Plainpalais; Henri Cachat, sans profession, de nationalité française, à Plainpalais; Edouard Tschumi, industriel, de Genève, à Carouge; Emile Meter, négociant, de Genève, à Plainpalais; Charles Wyss, sellier, de Genève, aux Eaux-Vives; François Delrieu, Eugène Clere, Jules Deléchat, Auguste Buholzer (tous inserits); Charles Grandjean, entrepreneur, des et aux Eaux-Vives; Jean Decarlini, fonctionnaire, de et à Plainpalais, et William Humbert, employé de banque, de Marchissy (Vaud), au Petit-Saconnex. La société est engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle de l'un ou plusieurs d'entre eux spécialement délégués à cet effet. Les anciens membres du conseil d'administration: Jacques Junod, Antoine Maurer, Jacques Kyburz et Henri Marlétaz, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Travaux de marbrerie. — 8 février. La raison **Louis Combe**, entreprise de travaux de marbrerie et accessoires, au Petit-Saconnex (F.o.s. du c. du 5 juillet 1919, page 1192), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1926. 6. Februar. Die Ehegatten **Hermann Hess**, Bauunternehmer, von und in Engelberg, und Frau **Josy Hess-Helfenstein**, daselbst, haben vertragliche Gütertrennung im Sinne von Art. 241 ff. Z.G.B. vereinbart. Der Ehegatte ist Inhaber der Einzelfirma «Hermann Hess, Bauunternehmer» und Kollektivgesellschafter der Firma «Gebr. Hess», in Engelberg.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 60868. — 18. Januar 1926, 8 Uhr.

Dr. J. Anton Häefliger, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.



(Erneuerung der Nr. 21199).

Nr. 60869. — 18. Januar 1926, 8 Uhr.

Dr. J. Anton Häefliger, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Hundepillen.

STAUPALIN

(Erneuerung der Nr. 21200).

Nr. 60870. — 19. Januar 1926, 12 Uhr.

E. Manger & Co., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Margarine, Kochfett, Kokosnussfett, Schweinefett und Oele jeder Art.



N° 60871. — 11 janvier 1926, 8 h.
Bernheim & Lüthy, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CALIS

N° 60872. — 19 janvier 1926, 18 h.
Bernheim & Lüthy, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

LIoba

N° 60873. — 19 janvier 1926, 13 h.
Bernheim & Lüthy, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SIDAL

Nr. 60874. — 12. Januar 1926, 8 Uhr.
C. Boehringer & Cie., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische, hygienische und kosmetische Präparate, speziell Wund- und
Kinderpuder.



Nr. 60875. — 21. Januar 1926, 8 Uhr.
Dr. A. Wander A.-G., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Reismehl enthaltendes Backhilfsmittel für Bäcker, Konditoren und
Biscuitsfabrikanten.

Risofarin

Nr. 60876. — 16. Januar 1926, 8 Uhr.
Aktiengesellschaft Léon Lévy & Frères, Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile, einschliesslich Uhrenschalen.



(Erneuerung der Nr. 19743).

Nr. 60877. — 16. Januar 1926, 8 Uhr.
Aktiengesellschaft Léon Lévy & Frères, Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren, Uhrwerke und Uhrgehäuse.



(Erneuerung der Nr. 20430).

Nr. 60878. — 19. Januar 1926, 8 Uhr.
Brack & Eich, Handel,
Aarau (Schweiz).
Automobilöl.



(Uebertragung der Nr. 20068 von J. Brack, Aarau).

Nr. 60879. — 20. Januar 1926, 8 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Schönenwerd (Schweiz).
Schuhwaren.

BALLYSCHUH

Nr. 60880. — 20. Januar 1926, 8 Uhr.
Wanner & Co. A.-G., Fabrikation,
Horgen (Schweiz).

Chromleder- und Braunleder-Treibriemen.



(Uebertragung der Nr. 19939 von Wanner & Co., Horgen).

Nr. 60881. — 23. Januar 1926, 8 Uhr.
Heinrich Wartmann, Fabrikation,
Wädenswil-Oberort (Schweiz).

Eternit- und Steinfarben.

„GLASITT“

Nr. 60882. — 25. Januar 1926, 8 Uhr.
Müller-Stampfli & Cie. Nachfolger von Müller-Jaeggi & Cie.
vorm. Gebr. Müller, Fabrikation und Handel,
Langenthal (Schweiz).

Textilwaren.



N° 60883. — 23 janvier 1926, 8 h.
Fabrique d'assortiments „La Fourmi“, S. A.,
fabrication et commerce,
Le Locle (Suisse).

Assortiments de montres.

FIX

Nr. 60884. — 25. Januar 1926, 8 Uhr.
Albert Heris Carlisle, Handel,
 London (Grossbritannien).
 Kathodenröhren.

CLEARTRON

Nr. 60885. — 22. Januar 1926, 8 Uhr.
G. Roth & Cie., Fabrikation,
 Herzogenbuchsee (Schweiz).
 Wäschereimaschinen.



Nr. 60886. — 4. Januar 1926, 8 Uhr.
H. Spetzmann & Cie., Handel,
 Basel (Schweiz).
 Steinkohlen und hierauf bezügliche Reklamemittel.



Nr. 60887. — 22. Januar 1926, 8 Uhr.
Ed. Brun, Fabrikation,
 Wädenswil (Schweiz).
 Lagerkühlfette, Lagerkühlöle.



Nr. 60888. — 7. Januar 1926, 8 Uhr.
Société Anonyme Mido, Fabrikation,
 Solothurn (Schweiz).

Uhren und Zeitmesser jeder Art, Uhrwerke, Uhrgehäuse, Zifferblätter, Uhrenbestandteile, sowie Bedarfsartikel für die Uhrenfabrikation.



Nr. 60889. — 25. Januar 1926, 8 Uhr.
Emil Weibel, Fabrikation,
 Basel (Schweiz).
 Massage- und Hautpflegeöl.



N° 60890. — 25 janvier 1926, 8 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, fabrication,
 Vevey et Cham (Suisse).

Lait condensé.



(Renouvellement du n° 20150).

N° 60891. — 25 janvier 1926, 8 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, fabrication,
 Vevey et Cham (Suisse).

Nourriture pour enfants et lait condensé.



TRADE MARK

(Renouvellement du n° 20151).

Nr. 60892. — 25. Januar 1926, 8 Uhr.

Oscar Rutishauser & Co., Fabrikation und Handel,
 St. Gallen (Schweiz).

Schreibmaschinen, Papier, Briefordner, Vervielfältigungsapparate, Farbbänder und alle Zubehöre zu Schreibmaschinen und Vervielfältigungsapparaten, überhaupt Bureauartikel aller Art.



(Uebertragung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 19905 der früheren Firma gleichen Namens).

Nr. 60893. — 26. Januar 1926, 8 Uhr.

Genossenschaftsapotheke von Biel und Umgebung, Fabrikation,
 Biel (Schweiz).

Harnstern aus Guajacol-Kalium.

Guakalin

N° 60894. — 11 janvier 1926, 8 h.

Société Anonyme de Rotogravure marque „Helios“,
 fabrication et commerce,
 Plainpalais (Genève, Suisse).

Trames sur pellicule et sur glace, autres produits pour et des arts graphiques.



DELTA

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux
 (Uebersetzungskurse vom 11. Februar an — Cours de réduction à partir du 11 février)

Belgique fr. 23.70; Dänemark Fr. 123.—; Freie Stadt Danzig Fr. 101.75; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.70; Italie fr. 21.—; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.20; Ungarn (pro Million) Fr. 72.90; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

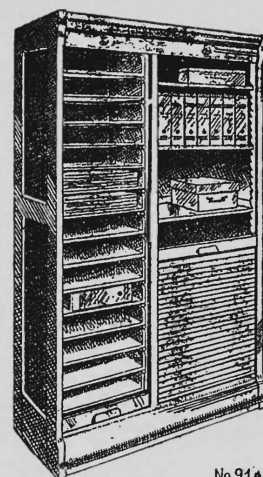
Zu vermieten p. April od. früher
im Zentrum der Stadt Basel, geräumige
Bureau- u. Lagerräume
event. mit Wohnung und grossen tiefen Kellern
Ferner
zwei kleinere Läden
mit Packraum und Einfahrt. Best. geeignet für
En-gros- oder Versandgeschäft
Offerten unter Chiffre W 622 Q an Publicitas, Basel

Schweizerische Aktiengesellschaft der chemischen und kosmetischen Branche

sucht zur Gründung einer Tochtergesellschaft
im Ausland ein Restkapital von

Fr. 200,000

en bloc oder in Teilbeträgen von Fr. 20,000
an aufwärts. Grösserem Aktienzeichner kann
bei entsprechender Eignung Geschäftsführung
übertragen werden. — Offerten erheben unter
Chiffre G 975 Y an Publicitas Bern. —331



No. 914

Kombinations-Schränke
für
Registratur und Muster

FÜRER
Münsterhof 13, Zürich
Kat. No. 70

Erbenaufruf

Am 28. December 1925 verstarb Fräulein **Emilie Ringgeli**, von Döttingen, Aargau, wohnhaft gewesen in Luzern, Frankenstrasse Nr. 6 a, Tochter des Fridolin Ringgeli, von Döttingen und der Barbara geb. Buholzer, früher von Hoiv, geb. 15. April 1862. Der Teilungsbehörde sind die gesetzlichen Erben zum Nachlass der Verstorbenen nicht genügend bekannt. Es ergeht daher an die Berechtigten im Sinne von Art. 555 des 7. G. B. die Aufforderung, sich binnen Jahresfrist, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, unter Beilage der erforderlichen Ausweise beim Teilungsamt der Stadt Luzern zum Erbange anzumelden.

Nach unbenütztem Ablauf dieser Frist fällt die Erbschaft unter Vorbehalt der Erbschaftsklage an die der Behörde bekannten Erben.

Luzern, den 4. Februar 1926.

Das Teilungsamt der Stadt Luzern.

Metallschilder
Für alle Zwecke
E. Pfister & Cie. Zürich 6

Gas- & Wasserwerk Schwyz A.-G.

Einladung an die Herren Aktionäre zur Teilnahme an der

14. ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag den 11. März 1926, nachmittags 2 Uhr, in das Hotel Schweizerhof in Brunnau.**

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
2. Jahresrechnung, Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Verwendung der Reingewinne.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Revisoren liegen vom 1. März an im Bureau des Gaswerkes in Seewen zur Einsicht auf. Ebendaseibst können Eintrittskarten zur Teilnahme an der Versammlung bezogen werden.

Schwyz, den 10. Februar 1926.

Der Verwaltungsrat.

Grand Hôtel & Kurhaus Seelisberg (Sonnenberg) A.G.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 10. Februar 1926 hat die Dividende pro 1925 auf 3 % festgesetzt.

Es wird daher Coupon Nr. 2 unserer Aktien mit Fr. 21.—, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, von heute hinweg an den Kassen der Eidgenössischen Bank (A.G.) in Zürich und deren Comptoirs eingelöst.

Zürich, den 11. Februar 1926.

(773 Z) 312

Der Verwaltungsrat.

Banque Populaire de la Gruyère à Bulle

Le coupon de dividende n° 29 de nos actions est payable dès ce jour, pour l'exercice 1925, à raison de 7 1/2 %, sous déduction de l'impôt fédéral, soit par

Fr. 14.55

Bulle, le 8 février 1926.

La direction.

Solothurner Handelsbank

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 27. Februar 1926, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Hotel zur „Krone“ in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Versammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1925.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die leitenden Organe.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1925, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind an unseren Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz erhoben werden: in Solothurn: an unserer Kasse; in Olten: bei unserer Filiale; in Grenchen: bei unserer Filiale; in Basel: bei der Basler Handelsbank, beim Schweizerischen Bankverein; in Bern: bei der Spar- & Leihkasse in Bern; in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt, bei HH. C. J. Brupbacher & Cie.

In Solothurn, Olten und Grenchen erfolgt die Ausgabe der Eintrittskarten bis und mit 27. Februar mittags, bei den Ausgabestellen in Basel, Bern und Zürich jedoch nur bis zum 26. Februar mittags.

Im Versammlungslokal selbst werden keine Karten verabfolgt.

Die Vertretung der Aktionäre geschieht mittelst schriftlicher Vollmacht oder durch einfache Uebertragung der Eintrittskarten. (293 Sn) 318

Solothurn, den 8. Februar 1926.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Baden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf **Freitag den 26. Februar 1926, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungssaal**
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse 45

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Vorlage des Berichts der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Deponierung der Aktien bis zum 25. Februar 1926 abends an den Wertschriftenkassen der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur und Baden zu beziehen.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 18. Februar bis zur Generalversammlung in unseren Bureaux bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (806 Z) 337

Zürich, den 11. Februar 1926.

Bank in Baden,

Der Präsident des Verwaltungsrates: Gruebler.

Crédit Sierrois S. A., Sierre

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le **lundi 1^{er} mars 1926, à 16 heures, dans la salle des séances de la banque.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Approbation des comptes de 1925. Décharge aux organes de la banque. Répartition des bénéfices.
3. Elections statutaires.
4. Divers.

Les cartes de présence à cette assemblée pourront être retirées dès maintenant, sur présentation des actions, à Sierre: au Crédit Sierrois; à Montana: à l'Agence du Crédit Sierrois; à Sion: chez MM. de Riedmatten & Cie, chez MM. Bruttin & Cie.

Messieurs les actionnaires pourront, dès le 17 février, prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport des commissaires-vérificateurs à notre siège. (466 S) 334

Sierre, le 9 février 1926.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne